

# **SPERRFRIST: Sa. 27.03.2021 13 Uhr**

## **Einzelne Menschen blockieren Straßen in ganz Nürnberg und Fürth**

27.03.2021, Nürnberg/Fürth | Am Samstagmittag haben sich sechs Aktivist:innen von Extinction Rebellion an vielen Orten in Nürnberg und Fürth alleine auf die Straße gesetzt und so den Verkehr zum Erliegen gebracht, um ihre Angst vor der Klimakrise und dem kommenden Ende der natürlichen Lebensgrundlagen auszudrücken.

Die Protestaktion unter dem Namen „Rebellion of One“, Rebellion der Einzelnen, fand zeitgleich deutschlandweit statt – u.a. in Hamburg, Berlin, Göttingen, Dortmund und Kassel.

*„Seit über drei Jahrzehnten ist die Erderhitzung Thema im Bundestag und seitdem ist nichts passiert. Die eindeutige Mehrheit aller Klimawissenschaftler:innen sagen, dass uns nur noch wenige Jahre bleiben die Klimakatastrophe zu verhindern. Ich habe Angst um die Zukunft meiner Kinder und ich bin verzweifelt, weil unsere Regierung viel zu wenig macht.“*, so Florian Henig von Extinction Rebellion Nürnberg.

Die Teilnehmenden trugen Schilder, auf denen sie sich zu ihren Ängsten bekannten. Dort stand z.B. „Ich habe Angst, dass meine Kinder nicht versorgt sein werden, wegen der Klimakrise“ oder „Ich habe Angst vor Faschismus wegen der Klimakrise“.

*„Ich sitze hier weil ich es nicht mehr ertragen kann tatenlos zuzusehen, wie mit jedem weiteren Tag der Untätigkeit unsere Chancen auf eine erträgliche Zukunft kleiner werden. Seit weit über 30 Jahren warnen Wissenschaftler vor dem Klimawandel, seit 30 Jahren werden die Treibhausgasemissionen immer größer. Stellen Sie sich vor, die ersten Kipppunkte fallen und ziehen die nächsten mit sich. Dann wird das Ganze unkontrollierbar. Auf Wetterkatastrophen folgen Hungersnöte, Krieg, Flucht, Massensterben. Meine Enkelin ist jetzt vier. Ich werde alles tun, zu verhindern dass sie ein solches Horrorszenario erleben muss.“*, so Nicola Haensell von Extinction Rebellion Nürnberg.

Extinction Rebellion setzt sich mit friedlichem zivilen Ungehorsam für einen repräsentativen Bürger:innenrat ein, der Maßnahmen gegen den drohenden ökologischen und zivilisatorischen Kollaps beschließen soll. Die Bewegung fordert die Politik auf, den Klimanotfall anzuerkennen und Klimaneutralität bis 2025 zu erreichen. Sie wurde 2018 in UK gegründet und ist mittlerweile in über 70 Ländern auf sechs Kontinenten vertreten. In Deutschland gibt es circa 130 aktive Ortsgruppen.

Am Aktionstag, 27.03., ab ca. 14:30 Uhr finden Sie unter der URL <https://xrshort.eu/ro1-download> Fotos der Protestaktion zu Ihrer freien Verwendung unter der Angabe von Extinction Rebellion als Quelle. Im Falle von Rückfragen erreichen Sie uns hier:

Pressekontakt: Anja Suchomel  
[nuernberg@extinctionrebellion.de](mailto:nuernberg@extinctionrebellion.de)  
<https://extinctionrebellion.de/og/nuernberg/>